

Aufgeregt wie andere bei Dieter Bohlen

VA 18.04.18

Dutzende Statisten werden für das neue Open Air Stück „Love me tender“ des Theaters Plauen-Zwickau gebraucht. Am Sonntag fand das Casting statt.

Plauen – 60 Bewerber fanden sich an diesem Nachmittag im Vogtlandtheater Plauen ein. Jeder wollte eine Rolle ergattern. Doch dazu mussten sie eine vierköpfige Jury, bestehend aus Regisseur Patrick Schimanski, Dramaturgin Maxi Ratzkowski und dem musikalischen Leiter Frank Obermair sowie der Regieassistentin Anka Born, überzeugen.

Bereits beim ersten Chorsingen von „Heartbreak Hotel“ machte sich Schimanski ein erstes Bild. In Zehnergruppen standen sie vor der Jury, während die anderen zur Aufnahme der Personalien und für ein erstes Porträt mit Maxi Ratzkowski in einem anderen Raum warteten. Rhythmusgefühl war gefragt. Klatschen, mit Fingern schnippen, singen und gleichzeitiges Setzen wurde geübt.

So manchem Bewerber zitterten nicht nur die Hände, als er ganz allein mit einem Notenblatt in der Hand vor Frank Obermair stand und „I feel so lonely, baby, I could die“ singen musste. Schimanskis Bemerkung: „Keine Angst, wir sind nicht bei Dieter Bohlen“ sorgte zwar für etwas Heiterkeit, beruhigte aber nur wenige. Manche hatten Probleme mit dem englischen Text, andere mit der Melodie und dritte sangen einfach zu leise.



Die Teilnehmer am Casting mussten von ihren Fähigkeiten beim Chorsingen, Einzelsingen und von ihrem Rhythmusgefühl überzeugen. Foto: FKE

Die Theaterleute sind sich aber sicher, dass diese kleinen Probleme beseitigt werden können. „In der Geschichte kommt kein Elvis Presley auf die Bühne“, war erklärt worden. Sie spielt 1955 in einer amerikanischen Kleinstadt mit sehr autoritärer Bürgermeisterin, die jegliches Vergnügen untersagt hat. Die jungen Leute langweilen sich und wollen nur noch weg. Bis Chad auftaucht. Der junge Mann mit Motorrad und

Gitarre repariert die Jukebox durch pures Handauflegen. Die Kleinstadt verändert sich.

Das Bühnenbild wird die Hauptstraße des Ortes sein, in der es zahlreiche Geschäfte gibt und die Menschen ihren Aufgaben nachgehen. Es handle sich um eine Großproduktion des Theaters, in der fast alle Schauspieler und Tänzer mitwirken, ließ Maxi Ratzkowski wissen.

Eine Live Band wird spielen und

dem Titel entsprechend sind nur Songs der Rock'n'Roll Legende Elvis Presley zu hören. „Wir brauchen ganz viele Mitwirkende“, erklärte Ratzkowski auf die Frage, wieviel von den Bewerbern eine Chance haben, auf der Bühne zu stehen. Man habe sich noch gar nicht festgelegt.

Am 17. August ist die Premiere von „Love me tender“ im Parktheater. Das Stück ist bis zum 25. August sechs Mal zu sehen. FKE